

[11026.] **D. Nutt** in London sucht unter vor-
heriger Preisanzeige:
1 Kopisch, de Aesch. Agamemnonis Cant. III.
Vratislaviae 1839.

[11027.] Die **Herold'sche** Buchh. in Hamburg
sucht u. bittet um Offerten:
1 Brodersen, Christus der Weg, die Wahr-
heit u. 30 Predigten. (Fehlt bei Schwes.)

[11028.] **Paul Halm** in Würzburg sucht:
Frankfurter genealog. Reichs- u. Staats-
handb. 1750 bis 1802. Weglar. Reichskam-
merger. Kalender 1757—72. Churmannh.
Hof- u. Staatskalender. 1775—80. Voll-
stände Clavierauszug der Oper: der Freischütz.
Henke's Zeitschrift pro 1851 u. 1852. Sup-
plement zur 8. Aufl. von Brockhaus' Con-
vers.-Lex.

[11029.] **Georg Franz** in München sucht u.
bittet um gefällige Preisanzeige:
1 Höpstein, A., prakt. Handbuch d. Buchföh-
rungskunde f. d. deutschen Buchhandel.
1838.
2 — prakt. Vorschule f. d. deutschen Buch-
handel. 3 Abthlg. gr. 4. Leipzig 1844.
1 — praktisches Rechenbuch f. Zöglinge d.
deutschen Buchhandels. 4. Lpzg. 1848.

[11030.] **F. C. Eifen's** Sortiment in Cöln
sucht und sieht Offerten entgegen:
1 Kladderadatsch, sämtliche Jahrgänge, voll-
ständig und gut erhalten.

[11031.] **H. C. Such** in Queblinburg sucht
antiquarisch:
1 Blennhardt, Geschichte der Mission. cpl.
1 Bornbaum, Biographien von Missionn.

[11032.] **F. C. Eifen's** Sortiment in Cöln
sucht und sieht Offerten entgegen:
1 Dger, Lehrbuch der Baumwollenspinnerei,
übers. v. Wied. 1. oder 2. Auflage.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[11033.] **Um schleunigste Rücksendung**
aller irgend entbehrlichen Exemplare von
Schlözer, Verfall und Untergang der Hansa.
geh. n. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Sgr.
bitte ich dringend, da mein Vorrath gänz-
lich zu Ende ist.
Berlin, 5. Octbr. 1853.
Wilhelm Herz.

[11034.] **Dringendst zurück erbitte**
Dr. Ludw. Gall, Herstellung guter Mittel-
weine selbst aus unreifen Trauben. 1. Hft.,
da ich nicht ein einziges Exmpl. mehr besitze,
um vielfach eingehenden festen Bestellungen ge-
nügen zu können.

Deselben Werkes 2. Hft erbitte
ich mir ebenfalls zurück, da mein Vorrath davon
gering und deshalb nur noch in feste Rechnung
abgegeben werden kann.
Trier, 1. October 1853.
F. A. Gall.

[11035.] **R e t o u r**
erbitten wir uns schleunigst alle dispo-
nirten (gut und reinlich gehaltenen) Exem-
plare von

„**Diepenbrock, M. v., geistl. Blumen-
„strauß aus christl. Dichter-Gärten**
„**2c. 2. Auflage. 1852. steif**
„**cartonnirt 1 Thlr. 8 Sgr.,**“
indem unser Vorrath hiervon zur Neige geht
und eine neue Auflage vorbereitet wird.
Durch gefällige schnelle Remission
dieser disponirten Exemplare verbinden Sie
uns zu Dank.

Sulzbach, den 28. Septbr. 1853.

J. C. v. Seidel'sche Buchh.

[11036.] Diejenigen verehrl. Handlungen, welche
folgende Bücher meines Verlags:

Academie komischer Vorträge und
Th. Mügge, Weihnachtsabend.
ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, verbün-
den mich durch schleunigste Remission.
Otto Janke in Berlin.

Gehilfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

[11037.] **Offene Stelle!**
Für eine lebhaft sortiments-
buchhdlg. Sachsen wird, wo möglich
zum sofortigen Eintritt, ein Gehilfe gesucht.
Freundliches Wesen, gute Handschrift,
Gewandtheit sind Hauptbedingungen, wo-
gegen freundliche Behandlung und sehr
angenehme Stellung geboten wird.

Nur solche Herren wollen indes darauf
reflectiren, die schnell und prompt zu ar-
beiten gewohnt sind und die schon längere
Zeit im Sortimentsgeschäft conditionirten.
Wer diese Eigenschaften nicht besitzt oder sich
für den Buchhandel nicht genug interessirt,
kann nicht dienen.

Herr **F. L. Herbig** in Leipzig erteilt
weitere Auskunft.

[11038.] **Offene Gehilfen-Stelle.**
Für ein Sortiments- und Verlags-Geschäft
wird zu Neujahr 1854 ein Gehilfe gesucht, der
in der Buchführung vollständig bewandert und
der polnischen, wie der deutschen Sprache gleich
mächtig sein muß.

Neben freier Kost und Wohnung wird ein
anständiges Salair zugesichert.

Etwaige Offerten mit beigefügten Zeugnissen
bittet man Herrn **A. Wienbrack** in Leipzig
zur Weiterbeförderung an die Chiffre **V. S. M.**
übergeben zu wollen.

[11039.] **Offene Stelle.**
Ein mit tüchtigen Sortimentskenntnissen
ausgerüsteter, im Ladengeschäft gewandter, solider
Gehilfe von nicht unangenehmem Aeußern, der
auch in der katholischen Literatur bewandert
wäre, könnte in einem größeren Geschäft des
südlichen Deutschlands sofort eine gute Stelle
erhalten. Frankirte Anmeldungen werden unter
B. A. in **K.** durch die löbl. Redaktion des Börsen-
blattes erbeten. —

[11040.] **Offene Stelle.**
In einer größeren Sortiments-Buchhand-
lung ist die Stelle eines Gehilfen vacant, welche
an einen Mann festen Charakters, im Alter
nicht unter 26 Jahren, vergeben werden soll.

Der zu Engagirende müßte neben der deutschen
auch der polnischen Sprache mächtig sein und
außer den allgemeinen buchhändlerischen Kennt-
nissen eine gute Handschrift besitzen.

Der Eintritt kann sofort geschehen und
sind Reflectirende ersucht, gefällige, Offerten,
unter Beifügung der Zeugnisse, an Herrn
Theodor Thomas in Leipzig recht bald
einzusenden.

[11041.] **Gesucht.**
Für eine Kunsthandlung am Rhein wird
ein gewandter junger Mann gesucht, am lieb-
sten ein Sachse, der wo möglich bald eintreten
kann.

Offerten unter Lit. **O. O. P.** wolle man
Herrn **Rudolph Weigel** in Leipzig franco
einsenden.

[11042.] **Stelle-Gesuch.**
Ein junger Mann von 21 Jahren, der vor
einigen Monaten seine Lehrzeit in einer lebhaften
wohlrenommirten Sortimentshandlung vollendet,
sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter be-
scheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle in
einem lebhaften größeren Sortimentsgeschäft.
Der Suchende ist der englischen und französischen
Sprache mächtig und wird von seinem Herrn
Principal bestens empfohlen. Offerten sign. **A. S.**
befördert Herr **F. r. Volkmar** in Leipzig,
welcher auch auf geneigte Anfragen die Güte
haben wird, nähere Auskunft zu erteilen.

[11043.] **Gütigst zu beachten!**
Ein Gehilfe, der bereits in mehreren der
geachtetsten Buch-, Kunst-, Musikalien- und Pa-
pierhandlungen Oesterreichs selbstständig arbei-
tete, in Antiquar- und Journalgeschäften be-
wandert ist, sucht gegen Ende November d. J.
ein anderweitiges Engagement. Gefäll. Zu-
schriften werden durch Herrn **Hartknoch** in
Leipzig erbeten.

[11044.] **Stelle-Gesuch.**
Ein gut empfohlener junger Mann, 22
Jahr alt, der eben seine Lehrzeit beendet, sucht
unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle.
Reflectirende belieben sich dieserhalb an
Herrn **K. F. Köhler** in Leipzig zu wenden.

[11045.] **Zur Nachricht.**
Die im Börsenblatte Nr. 119 angezeigte
Gehilfen-Stelle sub Nr. 4. C. P. ist bereits
besetzt, was den geehrten Herren Bewerbern,
mit dem besten Danke für ihre Anerbietungen,
hiermit angezeigt wird. —

[11046.] **Leipziger Bücherauction.**
Die auf den 10. October angelegte Ver-
steigerung der **Dettinger, Francke, Barth'schen**
Bibliotheken wird um 8 Tage verschoben und
beginnt somit Montag den 17. October.
Die noch rückständigen Aufträge dazu
bitte ich mir gefälligst sofort einsenden zu
wollen.
E. D. Weigel.

Bermischte Anzeigen.

[11046.] **Leipziger Bücherauction.**
Die auf den 10. October angelegte Ver-
steigerung der **Dettinger, Francke, Barth'schen**
Bibliotheken wird um 8 Tage verschoben und
beginnt somit Montag den 17. October.
Die noch rückständigen Aufträge dazu
bitte ich mir gefälligst sofort einsenden zu
wollen.
E. D. Weigel.